

Grabrede Kehraus 2014

Liebe in Trauer und Demut versammelte Gemeinde. Wir sind hier und heute zusammengebrochen, um der für diese tolle Kampagne von uns gegangene Fastnacht das letzte Geleit zu geben.

So stehen wir nun wehrmutsvoll vor dem offenen Sarg und wollen von Trauer geplagt von ihr Abschied nehmen.

ICH BITTE UM GEHEUL!

Wir sprechen jetzt die Fürbitten. Ich singe vor, und die Gemeinde singt nach:

„Wir bitten dich, erhöre uns!“

Oh Heiliger Trallala,
gib uns wieder so eine tolle Kampagne auch nächstes Jahr!

Oh Heilige Absolution,
schenke uns Präsident Carsten auch in der nächsten Session!

Oh Heiliger Fabelhaft,
gib dem Elferrat allzeit Durst und Kraft!

Oh Heiliger Nikolaus,
mach, dass die Garden ohne Verletzte kommen aus!

Oh heiliges makellos,
schenk uns wieder einen schönen Tanz von takt:los!

Oh heiliger heldenhaft,
gib den Gänseblümchen auch nächstes Jahr für Ihren Tanz viel Kraft!

Oh Heiliges Firmament,
Erhalte unseren Trainerinnen Fleiß und Temperament!

Oh heiliger Geistesblitz,
erhalte unseren Büttenrednern Stimme, Spaß und Witz!

Oh Heiliger Zitteraal,
schenke uns bei den Fremdensitzungen wieder einen vollen Saal!

Oh heiliger Wetterverdruss,
mach, dass wir in Wargolshausen nicht mehr müssen warten auf den
Bus!

Oh heilige Einlaufwette,
schenk den Irrläufern auf Malle eine mobile Toilette!

Oh heiliges Aufmischen,
ich sag nur „Zack – Fuß dazwischen!“

Oh heiliges Totalverwirrt,
mach, das Schulzi den Unterschied zwischen Seepferdchen und
Dinosauriern kapiert!

Oh heilige Penni,
schenk dem Steffen Rumi am Sportplatz eine Nanny!

Oh heiliges Abgesägt,
mach, dass der Maddin Rum aus Australien besser verträgt!

Oh heiliges Tanzverhalten,
mach, dass der Otti als Gardetrainerin uns bleibt erhalten!

Liebe Trauergemeinde!

Der bittere Moment ist nun gekommen, um von unserer soeben
verblichenen Fastnacht Abschied zu nehmen!

GEHEUL

Ich darf die ehrwürdige Trauergemeinde bitten, der Abgelebten ein
letztes Mal zuzuprosten und ihr folgende Abschiedsworte zuzurufen:

**Vom Durste bist du
Zum Durste kehrst du zurück
Und durstig wirst du wiederkehren am 11.11.**

So lasset den Sarg uns schließen.

Ich bitte vier des aufrechten Gangs noch mächtiger den Sarg
aufzunehmen und zur letzten Ruhestätte zu tragen.

Wir singen auf dem Weg zum Grab
Weinkarte Seite 11
Strophe 33
„Fest soll mein Saufbund immer steh’n“

Wir übergeben nun den Leib den Flammen. So wie er von uns geht,
kehrt er wieder als Phönix aus der Asche!

Wir bitten dich, oh Lady Karneval
Erzähl unsere Fürbitten deinem Chef oben all!

Damit er dich am 11.11. wieder zu uns lässt,
zu einem weiteren schönen Karnevalsfest!

Schenke uns auch dann genügend Geld
Damit die nächste Kampagne noch härter ausfällt!

Die nächsten neun Monat sind die schlimmsten im Jahr,
doch dann, Lady Karneval bist du wieder da!

Amen

Mir bleibt nur noch zu sagen, dass es der letzte Wille unser soeben
Verblichenen war, dass die gesamte Trauergemeinde sich zum Tröster
zusammenfindet, der bereits im Foyer angerichtet ist!